

Nachruf auf Dieter Hoinka



Am 11. Mai 2009 verstarb unser Kollege Dieter Hoinka.

Anfang Oktober 2008 wechselte Dieter Hoinka vom Innenministerium zum PP Düsseldorf. Hier übernahm er die Leitung des „Ständigen Stab“, der sich nach dem Weggang seines Vorgängers und drei weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gerade neu zusammengesetzt hatte.

Dieter Hoinka lag viel an einem Zusammenwachsen der Dienststelle und förderte dies durch seine sehr offene und umgängliche Art und Weise im täglichen Miteinander.

Mit seiner ihm ganz eigenen Art schaffte er es schnell, nicht nur von seinen Mitarbeitern respektiert zu werden.

Ich selbst habe ihn – auch in schwierigen Einsätzen – als klugen und besonnenen Berater erlebt, der aufgrund seiner großen Erfahrung und seiner sympathischen Zurückhaltung von Mitarbeitern wie von Vorgesetzten gleichermaßen geschätzt wurde.

Dieter Hoinka legte großen Wert auf eine professionelle und innovative Dienstverrichtung, in die er alle Kolleginnen und Kollegen, nicht nur mit seiner obligatorischen Aufforderung „Machen Sie doch mal einen Vorschlag!“, mit einbezog. In der kurzen Zeit beim PP Düsseldorf hat Dieter Hoinka viel bewegt.

Er pflegte immer einen sehr freundschaftlichen Umgangston. Kolleginnen und Kollegen, die ihn näher kennen lernen durften, schätzten seinen ausgeprägten Sinn für Humor. Seine Schlagfertigkeit und die Fähigkeit, auch über sich selbst lachen zu können, machten Dieter Hoinka zu einer echten Sympathieperson.

Die Nachricht über seinen Tod hat uns sehr getroffen.

Wir werden ihn sehr vermissen.



Herbert Schenkelberg
Polizeipräsident



Manfred Böhm
Vorsitzender des Personalrates